

[Download] Die Bogenschützin: Roman

## Die Bogenschützin: Roman

Von Martha Sophie Marcus

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #54344 in eBooksVerffentlicht am: 2012-12-17Erscheinungsdatum: 2012-12-17File Name: B00989WQ2Y | File size: 68.Mb

**Von Martha Sophie Marcus : Die Bogenschützin: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Bogenschützin: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen17 von 17 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Die BogenschützinVon AntoninaInhalt: Als Hedwig 10 Jahre alt ist, wird die Burg der Familie angegriffen und das Mdchen geht auf der Flucht im Wald verloren. Sie wchst bei einem in Ungnade gefallenen Ritter, der als Einsiedler im Wald

lebt, auf und lernt alles, was es braucht, um da zu berleben. Unter anderem wird sie eine hervorragende Bogenschützin. Als ihr Ziehvater Richard stirbt, schickt er sie auf die Reise. Sie soll ihre überlebenden Familienmitglieder und seinen Sohn finden. Hedwig ist für das Leben unter Menschen schlecht gerüstet. Sie schließt sich einem Gauklerpaar an und tappt wegen ihres aufbrausenden, wilden Wesens immer wieder in Fettnäpfchen. In kurzer Zeit schafft sie sich so einige Feinde, aber auch Bewunderer. Als Hedwig ihre Familie wiederfindet, ein Leben als Edelfrau führen und sogar verheiratet werden soll, beginnt ein neues Leben für sie. Meine Meinung: Die Geschichte von Hedwig ist die Geschichte einer starken Frau, die durch die Zeitumstände (14. Jh.) immer wieder gezwungen wird, ihre wahre Natur zu unterdrücken. Dabei wirkt sie in ihrem wechselvollen Verhalten nie unglaubwürdig. Ich nahm ihr sowohl ihr Verhalten in den diversen Kampfsszenen, als auch ihre demütige Haltung bei ihrer Tante und, später, während ihrer Ehe ab. Besonders hat mir gefallen, dass Hedwig mehr als einmal mal (fast) den Mut verliert (und nicht wie auf Speed durchs ganze Buch jagt). Geschmeckt wird die Hauptperson durch unterschiedliche, ebenso glaubwürdig dargestellte, Männercharaktere. Mehr als eine Liebesgeschichte ist ebenfalls in der Geschichte verpackt und die politischen Gegebenheiten werden miteinbezogen, was mir sehr gut gefallen hat. Alles in allem ein sehr gelungenes Buch, das Geschichte lebendig macht, das dramatisch beginnt, unterhaltsam und abwechslungsreich weitergeht und von der Heldin bis am Schluss alles abverlangt. Mir hat es sehr gut gefallen. 14 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. interessante Heldin in spannender Zeit, nur begrenzt für Romantiker geeignet Von Patricia MSM hat es wieder geschafft, mit Hedwig eine interessante und ungewöhnliche Heldin so in ihre Zeit einzubinden, dass sie noch glaubhaft ist und man sie gerne bei ihren Abenteuern begleitet. Der Roman spielt im Umkreis von Friedrich I., Markgraf von Brandenburg und Kurfürst und später am Hof von König Sigismund (nach dem Konstanzer Konzil!) und den daraus folgenden Hussitenkriegen. Eine interessante Zeit und interessante historische Geschehen, denen ich in einem historischen Roman noch nicht begegnet bin. Hedwig mit ihrer Familie und später mit ihrem Gatten ist, manchmal am Rande, manchmal näher, immer verbunden mit den Plänen und Handlungen der Mächtigen und so erstreckt die ganze Zeit vor dem Auge des Lesers auf. Während des Kampfes um die Burg ihres Vaters geht die kleine Hedwig im Wald verloren. Dort wird sie von dem geachteten Adligen Richard von Restorf aufgenommen und wächst bei ihm auf. Auf ihren Wunsch bildet er sie in der Kunst des Bogenschießens aus. Jahre später verspricht sie dem sterbenden Richard, seinen Sohn zu suchen. Ganz allein macht sich Hedwig auf die gefährliche Reise und muss noch viele ungewöhnliche Wege gehen ... so weit die Kurzzusammenfassung von oben. kleiner SPOILER... Hedwig schafft es (mit Hilfe verschiedener neuer Freunde, die sie sich auf ihrer Reise macht) den Sohn von Richard und ihre überlebenden Brüder zu finden und wird in deren Obhut genommen, lernt noch etwas angemessenes "Edelfröuleinverhalten" dazu und wird (durch ihre Geschehnisse gezwungen) mit einem gut aussehenden und edlen Ritter verheiratet, ehe sie es sich recht versieht und ist nun Ehefrau. Bis hierher führt das erste Drittel des Buches. Danach begleiten wir sie in ihrer Ehe, die das Paar auch zu Sigismund führt. SPOILERALARM - Wie im obigen Spoiler fühlbar, geht Hedwigs Zuneigung zwar ihrem Mann, doch nicht ihr ganzes Herz, dies geht einem anderen, den sie während ihrer Ehe natürlich nur selten sieht und dementsprechend gibt es wenige gemeinsame Szenen. Das Happy End dauert gerade mal die letzten 6 schmalen Abätze lang und dann ist das Buch zu Ende - zum Genießen für mein romantisches Herz war da nicht viel ... FAZIT: Ein gut recherchierter historischer Roman, der Friedrich I., Markgraf von Brandenburg und Kurfürst, König Sigismund, die Hussitenkriege und die spätere Ritterzeit (es gibt schon erste Feuerwaffen) beleuchtet und mit einer interessanten Heldin aufwartet. - Für meinen Geschmack bietet der Roman zu wenig Interaktion zwischen dem Liebespaar (wie realistisch dies auch immer sein mag..) und ist mir damit nur 3,5 Sterne wert, die ich auf wohlwollende 4 Sterne erhöhe, denn schließlich könnte der zurückhaltende Romantikfaktor gerade ein Pluspunkt für andere Leser sein. 2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Macht, Krieg und Liebe im Mittelalter ... Von Knipsi Hedwig von Quitzow muss als Kind während einer Belagerung ihrer elterlichen Burg fliehen. Zusammen mit ihrer alten Amme erreicht sie den dichten Wald. Schon bald auf sich allein gestellt, findet sie Unterkunft bei einem Kleriker. Erniedrigt wird sie aus dessen Fängen vom geachteten Adligen Richard gerettet, der im Wald als "Wilder Mann" haust, und von ihm ausgebildet. Das Berleben im Wald steht hierbei im Vordergrund. Und da hier nur natürliche Regeln herrschen, wächst sie frei von hässlichen und adligen Zwängen auf. Vor seinem Tod ringt Richard Hedwig das Versprechen ab, seinen Sohn Wilkin zu suchen und ihm seines Vaters Schwert zu bringen. Zusammen mit einem stolzen Rappen, einem großen Hund und einem Habicht (alles nichts für Frauen von Stand) macht sie sich auf den Weg in die ihr unbekannte Welt. Und die Abenteuer, die sie erlebt, sind zahlreich und oft gefährlich. Und ihre erworbene Freiheit möchte sie nur ungern opfern. Auch die Liebe scheint sie nicht zur Edelfrau zu machen. Ein sehr guter historischer Roman, der flüssig zu lesen ist. Die oft verwendeten "alten" Begriffe sind nur Merkmal von Qualität und für einen Mittelalterroman nicht ungewöhnlich. Das Gleiche gilt für einige "Fachwörter" zu Jagd und Bogenschießen. Ein kurzes Glossar hilft hier ein wenig. Der Titel verrät es schon, die Geschichte offenbart es, Hedwig ist eine außergewöhnlich selbstständige Frau, in einer Zeit, wo dies nicht unbedingt zu erwarten wäre. Das Bogenschießen ist einmal eine beachtliche neue Seite dieser Frauenklänge des Mittelalters. Leider legt Hedwig die erfahrene "Wildheit" auch nach einer langen Zeit an unterschiedlichen Fürstentümern nicht in dem Maße ab, wie man es erwarten sollte. Sie ist die "Allwissende" und das ist nur in einem gewissen Rahmen verständlich. Die Einbindung in den historischen Kontext ist gelungen. Zahlreiche undurchsichtige Verwandtschaftsbeziehungen, große und kleine Intrigen und Scharmtzel kommen

wie auch die Kriege gegen die Hussiten und die Osmanen vor. Zudem werden auch Liebhaber historischer Liebesgeschichten bei diesem Roman auf ihre Kosten kommen. Die Ausstattung ist für ein Taschenbuch angemessen: geprägter Titel, nettes Coverbild, schöne "Autogrammkarte" auf der Innenseite und ein Personenverzeichnis am Ende des Buches. Eine bersichtskarte htte dem Verstndnis, der ber Europa verstreuten Handlungen, aber sehr gut getan. Fazit: 4 Sterne - sehr gutes Buch - empfehlenswert als Historischer Roman und als historische Liebesgeschichte

Kurzbeschreibung Sie liebt einen Ritter. Doch sie will ihre Freiheit niemals aufgeben. Die Mark Brandenburg zur Zeit der Hussitenkriege: Whrend des Kampfes um die Burg ihres Vaters geht die kleine Hedwig im Wald verloren. Dort wird sie von dem geachteten Adligen Richard von Restorf aufgenommen und wchst bei ihm auf. Auf ihren Wunsch bildet er sie in der Kunst des Bogenschieens aus. Jahre spter verspricht sie dem sterbenden Richard, seinen Sohn zu suchen. Ganz allein macht sich Hedwig auf die gefahrenvolle Reise und muss noch viele ungewhnliche Wege gehen, bevor sie ihr Glck als Gemahlin eines kniglichen Ritters finden kann ... Pressestimmen Martha Sophie Marcus, ich bitte um den nchsten historischen Roman aus Ihrer Feder! (denglers-buchkritik.de) Kurzbeschreibung Sie liebt einen Ritter. Doch sie will ihre Freiheit niemals aufgeben. Die Mark Brandenburg zur Zeit der Hussitenkriege: Whrend des Kampfes um die Burg ihres Vaters geht die kleine Hedwig im Wald verloren. Dort wird sie von dem geachteten Adligen Richard von Restorf aufgenommen und wchst bei ihm auf. Auf ihren Wunsch bildet er sie in der Kunst des Bogenschieens aus. Jahre spter verspricht sie dem sterbenden Richard, seinen Sohn zu suchen. Ganz allein macht sich Hedwig auf die gefahrenvolle Reise und muss noch viele ungewhnliche Wege gehen, bevor sie ihr Glck als Gemahlin eines kniglichen Ritters finden kann ...